

Zeitschrift: Der Friede : Monatsschrift für Friedens- und Schiedsgerichtsbewegung
Herausgeber: Schweizerische Friedensgesellschaft
Band: - (1895)
Heft: 23

Rubrik: Verkehrsanzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verkehrsanzeiger.

Heiden. (Korresp.) Die Fremdensaison hat seit mehreren Wochen ihren Höhepunkt erreicht und beibehalten, sämtliche Hotels sind stark besetzt und mussten in letzter Zeit manchen werthen Gast wegen Platzmangel abweisen. Es mögen zur Stunde gegen 500 Fremde hier anwesend sein.

Unter den ständigen Gästen befindet sich seit vielen Jahren der einst vielberühmte und überall bekannte, später beinahe verschollene und nun wieder der unverdienten Vergessenheit entrissene Begründer der Genfer Konvention, Herr *Dunant*. Früher figurierte sein Name auch in der Fremdenliste; seit längerer Zeit hält er sich jedoch gänzlich zurückgezogen und bewohnt als Pensionär (nicht als Patient) ein Zimmer des hiesigen Krankenhauses. Es ist sehr erfreulich, zu sehen, dass das internationale Komitee vom Roten Kreuz nun bestrebt ist, eine Ehrenschuld zu entrichten und dem grossen *Friedensfreunde* einen sorgenlosen Lebensabend zu bereiten.

Grossen Beifall erntet in dem schmucken Kurorte das prächtige W. Sondereggersche *Landes-Relief*, das bereits von zehntausend Personen besucht und bewundert wurde.

Säntistouren werden von St. Gallen aus immer noch erfolgreich und ganz gefahrlos ausgeführt. Selbst Arbeiter, Angestellte und andere, die über wenig Zeit und Geld verfügen, benutzen oft gegen Abend in Gesellschaft oder allein die Bahn über Herisau-Urnäsch-Appenzell oder Teufen-Bühler-Gais oder ziehen eine Fuss-tour nach Appenzell und dem Weissbad vor, machen daselbst oder in der nahen „*Wasserau*“ (Besitzer: *Dörig*) einen kurzen Halt, übernachten zu billigen Preise in der Meglisalp (Besitzer: *Dörig, Vater*) und trachten danach, den Gipfel des Säntis vor Sonnenaufgang, in kleinerer oder grösserer Karawane, zu erreichen. Bei guter Witterung lohnt die weiteste Fernsicht auf dem „*Rigi der Ostschweiz*“ die unbedeutenden Mühen der Fussreise und im Säntis-Hotel des Herrn *Dörig*, Sohn lässt sich's bequem ausruhen. Verhältnismässig sehr billig findet man daselbst auch Kost und Logis. Sehr lohnend ist alsdann ein Abstieg nach Wildhaus, wo man zum Beispiel im nahen „*Wilhelm Tell*“ (Besitzer: *Uhr. Forrer*) den denkbar angenehmsten und billigsten Aufenthalt (bis Ende September ist diese Gegend gewöhnlich nebelfrei) wählen kann.

Die Aufführungen des Passionsspiels in Selzach vom 18. und 19. August wiesen die bedeutend gesteigerte Zahl von 2400 Zuhörern auf.

Folgende, in engeren oder weiteren Kreisen mass- und tonangebenden Blätter haben einlässliche, empfehlende Berichte über die ersten Aufführungen gebracht:

Solothurner Tagblatt, Nr. 189.	Schweizerische Musikzeitung und
Oltener Tagblatt, Nr. 157.	Sängerblatt, Nr. 14.
Grenchener Volksblatt, Nr. 88.	Nationalzeitung (Basel), Feier-
Tagblatt der Stadt Biel, Nr. 195.	abend, Nr. 26.
Volksfreund v. Burgdorf, Nr. 160.	Oberländisches Volksblatt, Nr. 92.
Seeländer Volksblatt, Nr. 62.	Köln. Volkszeitung, Nr. 449.
Der Fürstenländer, Nr. 52.	Schweiz. Handelszeitung, Nr. 81.
Basler Nachrichten, Blg., Nr. 205.	Gazette de Lausanne, Nr. 148.
Der Bund, Nr. 177.	Nouvelliste vaudois, Nr. 149.
Kurzeitung und Fremdenliste für	Le Jura bernois, Nr. 174.
den Jura, Nr. 9.	Le Petit Temps, Nr. 206.

Ferner nach dem 16. August: Nationalzeitung (Basel), Thurgauer Tagblatt (Weinfelden), Ostschweiz, Stadt-Anzeiger und Tagblatt (St. Gallen).

Für die *Volksvorstellungen*, welche Ende September und Anfang Oktober stattfinden, sind zwei Sonntage und ein Montag in Aussicht genommen, letzterer, um den Herren Geistlichen Gelegenheit zum Besuche zu geben.

An leitender Stelle bringen wir das Portrait des Christusdarstellers, Herr J. Kocher, ein sehr begabter, geachteter, junger Mann, der sich die allgemeine Anerkennung auch von seiten der Kunstfreunde und Kunstkenner erworben hat.

Angebote und Nachfragen.

Der Verlag übernimmt eine bestimmte Verantwortung für die Solidität der Firma. Zweifelhafte Angebote werden abgewiesen. Mitglieder und Abonnenten geniessen besondere Begünstigungen und mögen sich vertrauensvoll entweder direkt oder indirekt an die betreffende Adresse wenden.

Atelier für Kunstgeigenbau und Reparatur von *Gustav Lutschg*, ob. Kirchgasse 38, Zürich. Goldene Medaille.

Apotheken: *G. F. Ludin*, Löwenapotheke, Marktgasse 16, St. Gallen.

Hans Jenny z. Rotstein, Rorschacherstrasse 33, St. Gallen.

Badanstalten: *Walter Tobler*, St. Magnihalden 11, St. Gallen.

Blumengeschäft: *A. Ambühl*, Neugasse 38, St. Gallen. Nizza-Blumengeschäft und Handelsgärtnerei, Kranz- und Bouquet-Binderei.

Buchhandlung (Verlag und Sortiment): *Hasselbrink & Ehrat*, Buch- und Kunsthandlung. Antiquariat, Bücherlese- und Kunstzirkel. — Multergasse 19, St. Gallen.

Chokoladen-Fabrikation: *Maestranzi*, Multergasse, St. Gallen.

Cigarren- und Tabakhandlung, Multergasse 32 und Augustinergasse, St. Gallen. Grösste Auswahl, billige Preise, feinste Sorten.

Confection für Damen und Mädchen: *M. Brunschweiler-Angerer*, Gallusstrasse 40, St. Gallen.

Droguerien: *Klapp & Büchi*, zum Falken, Goliathgasse 1, St. Gallen.

Fahnenfabrikation: *Fräfel & Co.*, Mühlenstrasse 3, St. Gallen.

Glaserei und mech. Schreinerei *F. Seeger-Rietmann*, St. Gallen.

Spezialität in Fensterrahmen, Kirchenportalen, Kirchenbestuhlungen und Glastüren.

Holz- und Kohlenhandlung: *Gebr. Rietmann*, Poststrasse 35, St. Gallen.

Katalog von billigen, unterhaltenden und belehrenden Büchern senden *Jäger & Kober*, Schlüsselberg 3, Basel.

Landes-Relief, Appenzellisches, Heiden. Sehr sehenswert. Bereits von vielen Tausenden besucht.

Lithographische und Prägeanstalten: *Ph. Arlen*, Oberer Graben 10, St. Gallen.

Lohnkutscher: *J. Eberhard*, Goliathgasse, St. Gallen.

Metzger: *J. Löpfe*, Marktgasse 3, St. Gallen.

Möbelhandlung und -Fabrikation: *A. Dinser*, z. Pelikan, Schmiedgasse 15, St. Gallen.

Nähmaschinenhandlung: *L. Ed. Wartmann*, Davidstrasse 16, St. Gallen.

Obst- und Gemüsehandlung: *E. Breveglieri*, Linsebühlstrasse und Katharinengasse, St. Gallen.

Rechtsagentur: *J. Leising*, Metzgergasse 17, St. Gallen.

Samenhandlung: *G. A. Stumpp*, Hinterlauben 13, St. Gallen.

Schirm- und Stockfabrikation und Handel: *F. Flaach*, Metzgergasse 25, St. Gallen.

Seidenwaren (Samt und Pluches): Frau *Allgöwer-Blaul*, Unterer Graben 12, St. Gallen.

Specialgeschäft für Möbelbezüge und Vorhänge: *Eduard Delisle*, Kreuzlingen. Kollektionen zur Verfügung.

Sprachlehrer: *Joh. Konr. Zellweger*, Rosenbergstrasse 91, St. Gallen.

Stempelfabrikation: *E. A. Maeder*, Katharinengasse 10, St. Gallen.

Stempel in Messing, Kautschuk und Stahl. Plombierzangen, Brenneisen, Petschafte, Gravuren.

Stickerie (Mechanische), Fabrikation und Export: *A. Hufenus*, Bahnhofstrasse 11, St. Gallen.

Tapissiers und Decorateurs: *J. J. Merz*, Rosenbergstrasse 45, St. Gallen.

Temperenz-Wirtschaft: Kaffeehalle der gemeinnützigen Gesellschaft der Stadt St. Gallen. Gerant: *F. Schindler*, Goliathgasse 14, St. Gallen.

Uhrmacher: *Otto Raschle*, St. Mangen, Ecke der Metzgergasse, St. Gallen.

Viktualienhändler: *O. Boll Villiger* z. »Waldeggen«, Speisergasse 22.

Verlag der beliebten illustrierten Jugendschriften »Froh und Gut« etc., *J. R. Müller*, zur Leutpriesterei, Zürich. Sehr günstige Recensionen und Empfehlungen in hervorragenden päd. und Fachzeitschriften.

Wirte und Gasthofbesitzer: *R. Mader* z. »Walhalla« beim Bahnhof St. Gallen. — *Balsari*, z. Linde.

J. Rusch, Glinzburg, zwischen Arbon u. Mörschwil; herrliche Fernsicht auf den Bodensee und den Thurgau. Reelle Weine, gute Küche, aufmerksame Bedienung.

Xylographisches Institut: *J. R. Müller*, zur Leutpriesterei, Zürich

Junge Leute

finden zur Erlernung der französischen Sprache gute Pension bei einem neuburgischen Lehrer. Familienleben zugesichert. Zahlreiche Referenzen. Prospekte zur Verfügung. Adresse: *F. Schwaar-Vouga*, instituteur protestant, Estavayer-le-Lac. [90]

Alte Bücher,

Bibliotheken, Bilder, Altertümer kauft [92]
Werner Hausknecht, Antiquariat,
St. Gallen, Neugasse 34.

Zuschneid- und Nähkurse.

Meine Kurse beginnen mit dem 16. d. M. und halte ich mich bestens empfohlen. — Prospekte stets zur Einsicht. [93]
St. Gallen, im September 1895.

Frau Wessner-Lehny,
z. alten Brunnenberg, Speicherstr. 4.

Für Söhne von Kaufleuten, Hoteliers und guten Familien

bietet das **Institut Bitterlin**, Villa Mercuria, *Lucens* (franz. Schweiz), beste Gelegenheit zur Erlernung des Französischen, Englischen, Italienischen, Spanischen und der Handelskorrespondenz. — Hauptzweck: Heranbildung von Sekretären und Korrespondenten. Billigste Preise. Referenzen in ganz Europa. Prospekte zu Diensten. [94]
Man wende sich an den Direktor

J. Bitterlin.

Appenz. Landesrelief in Heiden.

Einzig in seiner Art. — Wunderschön.

Das Fremdenbuch weist ausschliesslich günstige Urteile auf in deutscher, französischer und englischer Sprache.

Empfehlenswert für Einheimische und Fremde. 150

Gasthaus zu „Metzgern“

3 Weinmarkt — LUZERN — Weinmarkt 3
Empfehle meine zwei neu renovierten Lokalitäten den Gesellschaften und Schülern aufs beste.

Historischer Saal (Bilder aus der Mordnacht von Luzern).

Mittagessen: Suppe, 2 Fleisch und 2 Gemüse und Brot Fr. 1.50.

" " 1 " 1 " { Fr. 1. — für Schülern.

" " 1 " 1 " { 1.20 f. Gesellschaft.

TELEPHON. 1 Bratwurst und Gemüse und Brot Fr. —. 80. TELEPHON.

Gasthaus zum Tiefenhof St. Gallen.

91]

Grosse Auswahl schöner Fremdenzimmer von Fr. 1 an empfiehlt
J. A. Schäfer, Besitzer.

Bienenhonig

feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für Echtheit in Büchsen à 1, 2 u. 4½ Ko. à Fr. 2.30 per Ko. 10
Max Sulzberger, Horn a. B.

Restaurant und Gartenwirtschaft

Am Hafen **Signal Rorschach** Am Bahnhof

Der Unterzeichnete erlaubt sich, Schulen, Vereinen, Gesellschaften und Hochzeiten sein günstig gelegenes und gut eingerichtetes Etablissement angelegentlichst zu empfehlen. — Grosser Saal, Vorhalle und gedeckte Kegelbahn, verbunden mit grosser Gartenwirtschaft. 77

Gute Bedienung. — Billige Preise. — Schulen werden extra berücksichtigt.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich J. B. Reichle.

Pianos und Harmoniums.

Grosse, reichhaltige Auswahl in allen Preislagen; beste Fabrikate des In- und Auslandes. Generalvertreter für die ganze Schweiz der auf der Chicagoer Ausstellung mit höchster Auszeichnung prämierten Orgel-Harmoniums von Carpenter in Brattleboro. Noch nie wurde ein so ausgezeichnetes Fabrikat (von Fr. 185 an) zu so billigem Preis geboten. 76

— Miete — Tausch — Stimmung — Reparatur —

F. Pappe-Ennemoser, Kramgasse 54, Bern.

Grösstes Harmoniumgeschäft der Schweiz.

EDUARD DELISLE, Kreuzlingen.

Specialgeschäft für Möbelbezüge u. Vorhänge.

Kollektionen zur Verfügung.

Billige Preise. — Grosse Auswahl.

Reinwollene Kameltaschen in Moquette und Gobelines, reinwollene Sultan- u. Genua-Moquette und Eplinge-Stoffe, Mohair, Peluche, Frisé, reinwollene Kette, Phantasie-Stoffe, baumwollene Phantasie-Stoffe, reinwollene Lasting, Ottoman, Ripse, Damaste, Rouleaux-Stoffe, bedruckte, gewobene, glatte u. façonnirte bunte und einfarbige reinwollene, baumwollene und Jute 53

Vorhang-Stoffe.

— Jedes Mass wird abgegeben —

Leipzig **Handels-Akademie** Leipzig
Marienstr. 23, I. Marienstr. 23, I.

Erste deutsche Hochschule für Kaufleute. Begründet und geleitet von Dr. jur. Ludwig Hubert. Semesterbeginn: Januar, April, Juli, Oktober. Lehrpläne kostenfrei! Eintritt jederzeit. Auskunft sofort. Eigene Zeitschrift: 86

„Handels-Akademie“

Kaufmännische Wochenschrift. Fachschrift für alle kaufmännischen Bildungsanstalten. Probenummern kostenfrei. Auflage über 5000.

Hausmanns Adhaesivum (gesetzlich geschützt) antiseptischer, elastischer Wundverschluss

vorzüglich für kleinere Wunden, Schnitte, Schürfwunden. Besser als englischer Klebstoff. Schützt die Wunde absolut sicher vor jeder Verunreinigung, gestattet das Waschen und ermöglicht rasche Heilung ohne Eiterung. Sehr sparsam im Gebrauch. Prompter Versand nach allen Orten

C. Fr. Hausmann, St. Gallen

Hechtopotheke — Sanitätsgeschäft.

80]

Expedition und Administration von „Der Friede“ in St. Gallen. — Druck der Buchdruckerei Wirth A.-G. in St. Gallen.

Den Herren Lehrern empfehlen wir:

Günther Wagner-Farben.

Preislisten franko.

Gebrüder Fretz, Abteilung Papeterie, Zürich. 78

SCHUL-TINTEN

und andere Tinten aller Art in vorzüglicher Qualität empfohlen 79

Schmuziger & Co., Tintenfabrik, Aarau.

AMERIKA.

Gegründet 1850.

Internationales Bureau, Inkasso, Patente, Adressen (10—20 für Frances 6 — Mark 5), Information (Frances 6), Briefmarken, Münzen und Kuriositäten, Waren jeder Art, Detail- und Engrosversand. Preislisten gratis für Retourporto. 88

Ph. Heinsberger, 15 First Avenue 15, NEWYORK (Amerika).

Jäger & Kober C.F. Spittlers **Basel** Schlüsselfeld Nr. 3

senden auf frankierte Zuschrift franko einen Katalog von billigen Büchern, 194 Nummern wertvoller guter Schriften mit unterhaltendem, belehrendem und erbaulichem Lesestoff zu bedeutend ermässigten Preisen. Vom 15. Oktober an stehende Weihnachtskataloge gratis für jedermann zu Diensten. 73

Gustav Lutschg, Zürich

— 38 ob. Kirchgasse 38. —

Atelier für Kunstgeigenbau u. Reparatur.

— Zürich 1894: Goldene Medaille. — 19

Kuranstalt Uttweil, Romanshorn

hat wieder einige Zimmer frei. — Angenehmer Aufenthalt. — Neuerstellte Seebäder. — Prospekte mit Ansichten gratis. 87

Schöner Ausflugsort für Vereine und Gesellschaften.

Klimatischer Luftkurort Wildhaus.

Für billigen Septemberaufenthalt empfiehlt sich bestens

89] A. Walt.

Kolportage mit bedeutender Provision in allen grösseren und mittleren Orten der Schweiz gesucht. Näheres durch die Exped. d. Bl. 71

Gesucht: Absatzfähige Waren in Kommission, bei Aussicht auf gute Gelegenheit zu raschem Absatz. Auskunft erteilt die Expedition d. Bl. 65

Gesucht: von einem Schweizer im Ausland ein gangbares Restaurant, eine Schweizer Käserei oder Molkereianstalt. 66

Handstickerien zu Brautausstattungen und Wäsche liefert eine bestempfohlene Hausfrau. Auskunft erteilt die Expedition d. Bl. 67

Aquisitoren für Annoncen mit hoher Provision in allen grösseren und mittleren Orten der Schweiz gesucht. Näheres durch die Expedition dieses Blattes. 71

Leuten mit grösserem Bekanntenkreise wird sehr angenehme und lohnende Beschäftigung nachgewiesen durch die Expedition dieses Blattes. 71

Gesucht: von einem jungen, charakterfesten Mann irgendwelche Beschäftigung, sei es als Kopist oder als Auskunftsvermittler. 68

Stellengesuch. Ein junger Mann mit sehr guten Zeugnissen und prima Referenzen sucht eine Stelle als Korrespondent oder Buchhalter. 69

Ein älterer Mann, kräftig und gesund, mit verhältnismässig guter Bildung und vorzüglichen Zeugnissen über Treue und Leistungsfähigkeit als Haus- und Bureaudiener, sucht, da er eingetretener Familienverhältnisse seines Prinzipals wegen mit Ende nächsten Monats seine bisherige Stelle verliert, eine neue Anstellung. Beste Referenzen. 70

Kein Risiko — grosser Verdienst! Wiederverkäufer auf gangbarste Artikel des täglichen Bedarfs gesucht. Anfragen befördert die Exped. d. Bl. 72

Wegen aussergewöhnlichem, andauerndem Stoffandrang, mussten folgende Artikel verschoben und bedeutend gekürzt werden: Werte Kundgebungen aus Oesterreich (Botzen), Frankreich (St-Colombe, Mr. Grimbert); Nr. 59 der autographischen Korrespondenz des I. F. B.; der Artikel über Dunant von Georg Baumberger im „Buch für Alle“; Tolstois lit. Wirksamkeit; Für die Friedfertigung; Der Schweizer Unterstützungsverband im Auslande etc.

Der Akad. Friedensverein Zürich hat Frau Fanny Prächter-Haaf, cand. phil. in Bern (Montbijon 16), zu seiner Repräsentantin für Bern und dem Intern. Friedensbureau gegenüber ernannt.

Den 21. September, abends 8 Uhr, wird auf Veranlassung des Kaufmännischen Vereins Wil (Sektion des Schweiz. kaufmännischen Vereins) in der „Sonne“ in Wil ein Vortrag gehalten werden über das Thema: Die neuesten Fortschritte der Friedensbewegung und die Aufgabe der Friedensfreunde aller Parteien in Familie, Gemeinde und Staat.